

Hogwarts-Chronicles

Tagebuch einer Ravenclaw-Schülerin

Von NexMen

Kapitel 2: 07. Juli 2017

Liebes Tagebuch,

heute war der letzte Schultag. Mein Zeugnis sah an sich ganz gut aus. Vorwiegend überall die Note A, ein paar Fächer mit Note B+. Nun gut, und Sport leider nur ein B-. Sport war ja noch nie meine Stärke. Ob es an dieser Hogwarts-Schule auch normalen Sport-Unterricht geben wird? Was lernen denn bitte Hexen oder Zauberer an so einer Schule? Mein Vater konnte mir das kaum beantworten, da er selbst nie da war. Aber meine Großmutter aus Wales soll in zwei Wochen auch vorbei kommen und sie kann mir dann vielleicht Einiges über diese Schule erzählen.

Ich konnte kaum mit meinen Freunden darüber reden. Wie hätte ich auch erklären können, dass ich ab September auf eine Schule gehen werde, auf der nur Hexen und Zauberer sind? Das glaubt einem doch Niemand. Auch finde ich nirgendwo auch nur ansatzweise Bücher oder Interneteinträge zu dieser Schule. Als wenn sie eigentlich gar nicht existieren würde.

Vor lauter Frust über die ganzen Fragen, die mir weder mein Vater noch meine Mutter beantworten können, bin ich für den restlichen Tag in die Bibliothek gegangen. Auch wenn es nur knapp drei Stunden bis zur Schließung waren, habe ich dennoch ein paar Bücher aus dem Bereich Esoterik überfliegen können. Leider half auch das nicht. Ich habe immer noch keine großen Antworten gefunden.

Ich werde morgen abwarten. Oder vielleicht auch den Besuch meiner Großmutter in zwei Wochen. Wenn sie wirklich auf dieser Schule war, dann kann sie mir sicher einiges erzählen. Ich wüsste zu gerne, was ich von dieser ganzen Geschichte halten soll.

Ich weiß ja noch nicht einmal genau, wo sich diese Schule befinden soll. Immerhin lag dem Brief nur eine Fahrkarte mit einem Druckfehler bei. Als ob es ein Gleis 9 $\frac{3}{4}$ geben würde. Ich bin elf, und nicht drei Jahre alt.

Ich schreibe dir wieder, wenn ich endlich mehr in Erfahrung gebracht habe.